



Sammlung Theaterzettel

Aschenbrödel

Isouard, Niccolò

1861-07-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

183.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 143. Mittwoch, den 3. Juli 1861.



Aschenbrödel. 74

Zauberoper in 3 Abtheilungen. Musik von Fouard.

Ramiro, Fürst von Salerno	.	.	.	Herr Schlösser.
Alidor, Erzieher des Fürsten	.	.	.	Herr Stepan.
Dandini, Stallmeister	.	.	.	Herr Rocke.
Baron Montefiascone	.	.	.	Herr Ditt.
Clorinde, { seine Töchter	.	.	.	Fräul. Rohn.
Thisbe, {	.	.	.	Fräul. Bauer.
Aschenbrödel, seine Stieftochter	.	.	.	Frau Blczek.
Ein Jäger	.	.	.	Herr Janson.
Ein Page	.	.	.	Marie Bissinger.

Ritter, Hofleute, Pagen, Damen, Genien.

Die Handlung geht theils auf dem Schlosse des Barons, theils im fürstlichen Palaste vor.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

In Urlaub: Herr Musikdirektor Hetsch.

Eintrittspreise:

Sperreitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 kr.
Sperreitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— 36 kr.
Sperreitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 kr.
		Gallerieloge	— 24 kr.
		Gallerie	— 12 kr.

Billete zu den Sperreitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrt:

Abends 10 Uhr 10 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.